2 Teufel

Die Apokalyptischen Reiter

Obwohl du mich kennst, hast du dich verschenkt.
Hast dich entschieden mich voll und ganz zu lieben.
Wir wussten beide das wird Schinderei.
Doch irgendwie ist auch Vergnügen dabei.

Im Himmel vermisst man dich ganz sicher nicht.
Ich weiß was du wirklich bist.

Mit offenem Herzen fühle ich mich so benommen.
Du nahmst mir den Verstand, ich habs nicht mitbekommen.
Doch was du denkst und tust hat nur schönere Beine.
Es gibt zwei Teufel, doch ich bleibe der eine.

Im Himmel vermisst man dich ganz sicher nicht.
Ich weiß was du wirklich bist.
Wir hassen, lieben und gewinnen uns doch am Ende beide.
Ich habe dich erkannt, doch ich bleib der eine.

Aus unbekanntem Tiefen, aus dem Ozean der du bist.
Erstürmt mich dein Wesen und du glaubst das ist gut für mich.
Du raubst mir die Nerven und baust für dich daraus ein Haus.
Du möchtest mich erziehen, doch da wird nichts draus.

Im Himmel vermisst man dich ganz sicher nicht.
Ich weiß was du wirklich bist.
Wir hassen, lieben und gewinnen uns doch am Ende beide.
Ich habe dich erkannt, doch ich bleib der eine.